

ANZEIGE

ANZEIGE

KURZ GEMELDET

Kostenloser Busshuttle am Sonntag

Für den ECA European Boater-Cross Cup und den 2. ECA European Cup Wildwasser Sprint an diesem Wochenende gibt es kostenlose Parkmöglichkeiten nahe der Wettkampfstrecke. Ein großer Parkplatz befindet sich am Kuhsee – barrierefrei ist der Eiskanal von hier in fünf Minuten über den Hochablass zu Fuß erreichbar. Am Sonntag, 8. Mai, wird zudem ein kostenloser Bus-Shuttle ab/bis Spickelbad eingerichtet. Ideal ist jedoch die Anreise mit der Straßenbahnlinie 6 direkt bis Haltestelle „Am Eiskanal“. pm

Olympiasieger am Start

Im Vorjahr holte der Augsburger Alexander Grimm – Olympiasieger von Peking 2008 im Kanuslalom – den Eurocup-Sieg im Boater-Cross. Am Wochenende tritt er zur Titelverteidigung an. cd



Beim Boater-Cross ist jeder Zentimeter des Eiskanals heiß umkämpft.

Fotos: Fred Schöllhorn



Vollgas im Kanal

Wildwasser-Abfahrer und -Sprinter sind die „Formel 1“ des Kanusports

Die deutschen Wildwasser-Top-Sprinter messen sich am heutigen Samstag in Augsburg beim letzten ICF Ranglistenrennen vor den im Juni stattfindenden Weltmeistermeisterschaften mit der internationalen Konkurrenz. Zudem findet am morgigen Sonntag, 8. Mai, erstmalig das Finale im ECA Sprint Cup statt. Dieser ist seit vergangeneinem Jahr als kontinentale Wettkampfsrie fest im Jahreskalender der European Canoe Association verankert. Spannend wird es, wie sich die deutschen Wildwasser-Sprintkanuten auf ihrer Heimstrecke der starken internationalen Konkurrenz aus Australien, England, Frankreich, Schweiz, Österreich, Slowenien und Kroatien stellen. Erfreulich: Mit Normen Weber, Sabine Füsser und Sabrina Barm (alle Kanu Schwaben Augsburg) gehören gleich drei heimische Sportler zum engeren Favoritenkreis. cd



Auf seiner Hausstrecke war Normen Weber bei der Premiere des Europacups im vergangenen Jahr erfolgreich.

Mann gegen Mann

2. Boater-Cross des Europäischen Kanu-Verbandes in Augsburg

VON CHRISTIAN DOSER

Gleich drei internationale Highlights stehen an diesem Wochenende auf der bekannten Kanu-Wildwasserstrecke in Augsburg, dem Eiskanal, an. Auf der Olympiastrecke von 1972 werden zum einen zwei Wettkämpfe im Wildwassersprint auf der 300 Meter langen Bahn sowie der legendäre Boater-Cross stattfinden. Gerade Letzterer steht zurzeit im internationalen Fokus.

Vielleicht wird der Boater-Cross bald zur olympischen Sportart – hinter den Kulissen des Internationalen Kanu-Verbands (ICF) und des Internationalen Olympischen Komitees (IOC) wird darüber bereits ernsthaft diskutiert. Kein Wunder: Schließlich ist Boater-Cross eine der spektakulärsten Disziplinen im Wildwasser. Zu den Pionieren der Sportart gehört übrigens Augsburg – seit mehreren Jahren werden hier hoch dotierte und hoch-

karätige Rennen ausgefahren. Boater-Cross ist vergleichbar mit den Snowboard-Rennen im Skisport. Vier Kajakfahrer und -fahrerinnen starten zeitgleich über eine Startrampe. Die ersten beiden jedes Rennens kommen eine Runde weiter, bis es zum Finale der letzten vier Starter kommt. Körperlicher Einsatz ist durchaus erlaubt. Allerdings: Das Paddel über den Kopf des Gegners zu ziehen – das ist nicht gestattet. Wer auch immer am Ende die Nase vorne

haben wird – die Zuschauer kommen an diesem Wochenende ganz sicher auf ihre Kosten. Internationale Stars der Wildwasser- und Slalomszene werden am Start sein – darunter Olympiasieger und Weltmeister. Der Event wird über zwei Tage durchgeführt – die Halbfinal- und Finalläufe „Mann gegen Mann/Frau gegen Frau“ finden am Sonntag statt.

➤ Weitere Infos im Internet www.kanu-schwaben-augsburg.de

Zeitplan

Samstag, 7. Mai

ICF Ranking Race
ab 9 Uhr Sprint 1. Lauf
ab 11 Uhr Sprint 2. Lauf
ab 13 Uhr Sprint Finale
14 Uhr Boater-Cross Vorläufe

Sonntag, 8. Mai

ECA CUP Finale
ab 9 Uhr 1. Lauf
ab 10.30 Uhr 2. Lauf
ab 12 Uhr Finale
13.30 Uhr Boater-Cross Finale

2016

7. – 8. Mai

Augsburg – Eiskanal






ECA European Cup: Wildwater Sprint & Boater-Cross

Samstag 7. Mai: Qualifikation (Eintritt frei)
Sonntag 8. Mai: Alle Finals (Eintritt € 5,-)



















www.kanu-schwaben-augsburg.de

Karl Heinz Englet GmbH | Butach Werbeagentur | Normen Weber Sprintweltmeister (links), Alexander Grimm Olympiasieger (rechts)